

## FRAGILE Suisse erhält Unterstützung von Zurich Schweiz

Zürich, 03.09.2020 – Zurich Schweiz setzt ein Zeichen und engagiert sich für FRAGILE Suisse. Die Patientenorganisation hilft Menschen mit einer Hirnverletzung und ihren Angehörigen. In der Schweiz sind über 130'000 Menschen betroffen.

FRAGILE Suisse bietet für Betroffene und Angehörige Dienstleistungen mit dem Ziel, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und ihre Inklusion in die Gesellschaft zu fördern. Zurich Schweiz, der führende Schweizer Versicherer unterstützt FRAGILE Suisse mit fünf Schweizer Franken pro neu abgeschlossener Lebensversicherung. Der Versicherer bietet in Zusammenarbeit mit FRAGILE Suisse seinen Kundenberatern, Sachbearbeitern und Care Managern künftig interne Schulungen zur Sensibilisierung im Umgang mit Menschen mit Hirnverletzung an. Ziel ist es, Kunden von Zurich Schweiz nach einer Hirnverletzung fachkundig zu beraten sowie zu betreuen.

Das Engagement von Zurich Schweiz ist zeitlich nicht begrenzt. Sie unterstützt FRAGILE Suisse damit im Bestreben, die Bevölkerung in der Schweiz für das Thema Hirnverletzung vermehrt zu sensibilisieren. **Sandro Meyer, Head of Life Zurich Schweiz, sagt:** «Wir möchten unsere Kunden nicht nur gegen eine finanzielle Lücke mit einer Erwerbsunfähigkeitsversicherung absichern, sondern ihnen im Falle einer Hirnverletzung auch die beste Hilfeleistung im Alltag anbieten. Und diese gewährleistet FRAGILE Suisse. Deshalb unterstützen wir die Patientenorganisation.»

### Eine Hirnverletzung verändert das Leben abrupt

Jedes Jahr erleiden in der Schweiz mehr als 22'000 Personen eine Hirnverletzung. Über 130'000 Menschen leben hierzulande mit einer Hirnverletzung. Die häufigsten Ursachen für eine Hirnverletzung sind Schlaganfall, Hirnblutung, Schädel-Hirn-Trauma oder Hirntumor. Sie erfolgen meist unerwartet und verändern das Leben von einem Moment auf den anderen.

Oft hinterlässt das Ereignis Schädigungen, die bleibende Einschränkungen und Behinderungen im Alltag mit sich bringen. Die Betroffenen können beispielsweise nicht mehr richtig gehen, sprechen oder sind halbseitig gelähmt. Zahlreich sind auch Einschränkungen, die von aussen nicht auf den ersten Blick sichtbar sind. Nicht nur das Verhalten, auch das abstrakte Denken und die Persönlichkeit sind durch eine Hirnverletzung oftmals beeinträchtigt.

### Eine entsprechende Versicherung kann Betroffenen helfen

Nach einem Schlaganfall oder einer Hirnblutung brauchen Betroffene neben der medizinischen Hilfe vor allem die Unterstützung im Alltag. Diese bietet FRAGILE Suisse. Sie hilft Betroffenen mit einem breiten Angebot an Beratung, Begleitung im Alltag und Hilfe zur Selbsthilfe. Dabei werden stets auch die Angehörigen miteinbezogen.

Wer durch eine Hirnverletzung teilweise oder ganz erwerbsunfähig wird, hat Anspruch auf eine Rente, sowie auf Leistungen anderer Sozialversicherungen. Dabei entstehen oft Lücken zum bisherigen Verdienst. Gegen diese kann man sich mit einer Erwerbsunfähigkeitsversicherung vorsorgen.

**Martin D. Rosenfeld, Geschäftsleiter FRAGILE Suisse, erklärt:** «Der Umgang mit Menschen mit Hirnverletzung ist sehr anspruchsvoll und benötigt neben Empathie auch ein Grundwissen über mögliche Auswirkungen der Hirnverletzung. Deshalb sind wir froh, dass wir mit Zurich Schweiz einen Partner haben, der Kunden und Mitarbeiter für das Thema sensibilisiert.»



Für Menschen mit Hirnverletzung und Angehörige  
Pour les personnes cérébrolésées et leurs proches  
Per persone cerebrolese e i loro familiari

### Kontakt

Martin D. Rosenfeld  
Geschäftsleiter  
E-Mail: [rosenfeld@fragile.ch](mailto:rosenfeld@fragile.ch)  
Tel.: 079 411 24 05

### Über FRAGILE Suisse

FRAGILE Suisse ist die schweizerische Organisation für Menschen mit Hirnverletzung und ihre Angehörigen. Die Organisation bietet für Betroffene und Angehörige Dienstleistungen mit dem Ziel, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und ihre Inklusion in die Gesellschaft zu fördern. Zudem berät und schult sie Fachpersonen zum Thema Hirnverletzung, ihren Folgen und dem Umgang mit Betroffenen. Diese Dienstleistungen werden durch ein Kursprogramm abgerundet. FRAGILE Suisse informiert und sensibilisiert die Öffentlichkeit zum Thema Hirnverletzung und fördert die Prävention.

[www.fragile.ch](http://www.fragile.ch)

Badenerstrasse 696  
8048 Zürich

Tel. 044 36030 60  
Fax 044 360 30 66

IBAN CH77 0900 000 8001 0132 0  
PC / CP 80-10132-0

Rue du Bugnon 18  
CH-1005 Lausanne

Tél. 021 329 02 73  
Fax 021 329 02 77

[info@fragile.ch](mailto:info@fragile.ch) / [www.fragile.ch](http://www.fragile.ch)  
**Helpline 0800 256 256** (Gratis-Beratung / service gratuit)

